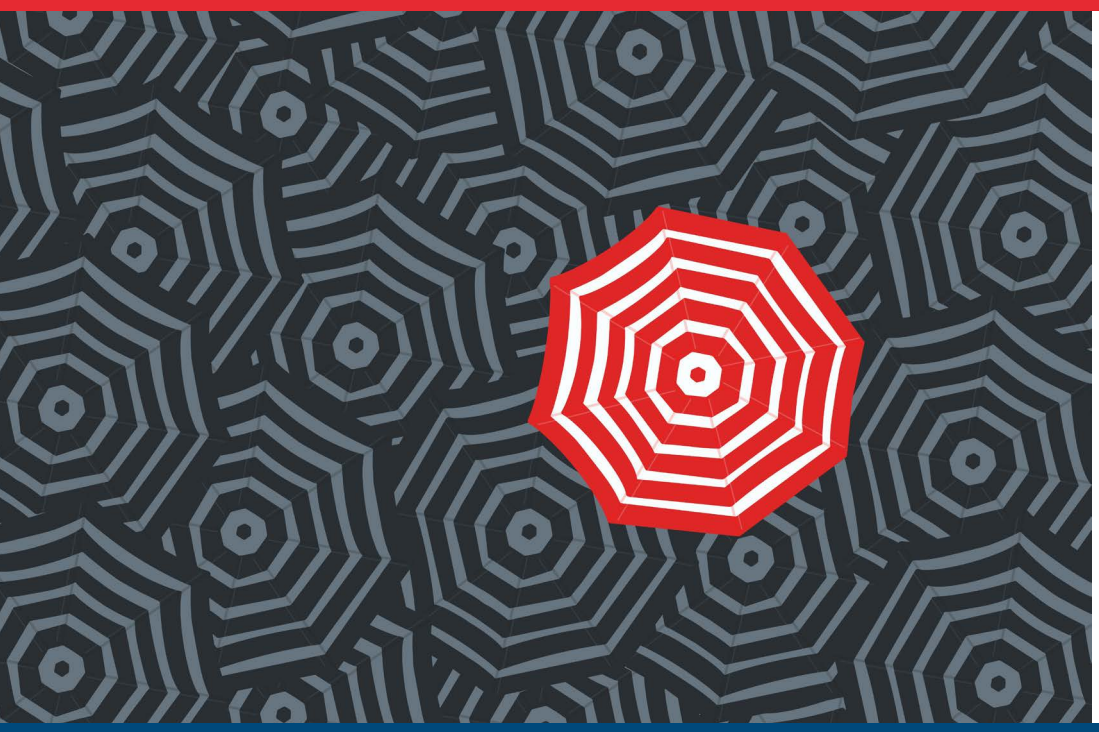
eEFB Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Evangelischer Kirchenkreis Dortmund
Evangelische Kirche in Dortmund • Lünen • Selm

Institut für Kirche und Gesellschaft
Evangelische Kirche von Westfalen



Freiheit für alle?

Awareness-Training für sicherere Räume

03. – 04. September 2026
Studio 41, Dortmund

Was bedeutet Freiheit in gemeinsamen Räumen – und gilt sie wirklich für alle?

In diesem Seminar lernen wir zentrale Grundlagen der Awareness-Arbeit kennen. Gemeinsam reflektieren wir, wie Machtverhältnisse, Diskriminierung und unterschiedliche Bedürfnisse beeinflussen, wer sich frei und sicher fühlen kann.

Das Seminar vermittelt praktische Ansätze für die eigene (Bildungs-)Arbeit, um Grenzen zu respektieren, Verantwortung füreinander zu übernehmen und aktiv zu sichereren, respektvollen Räumen beizutragen.

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSSNUMMER
262607

VERANSTALTUNGSORT
Studio 41
Flurstr. 41 · 44145 Dortmund
www.studio41-do.de

VERANSTALTUNGSLEITUNG
Anna-Lena Schmidt, Gleichstellungsbeauftragte des Ev. Kirchenkreises Dortmund
Nicole Richter, Gleichstellungsbeauftragte der EKvW, Leiterin des Fachbereichs Frauen, Männer, Vielfalt im IKG

Donnerstag, 03. September 2026

09.00 Uhr	**Ankommen, Orientierung und Erwartungsklärung**
09.45 Uhr	**Awareness verstehen: Geschichte, Haltung und Praxis**
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	**Aktives Zuhören in der Awareness-Arbeit**
11.30 Uhr	**Diskriminierung und Gewalt erkennen**
12.15 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	**Intersektionalität und gesellschaftliche Machtverhältnisse**
14.30 Uhr	Pause
15.00 Uhr	**Awareness-Konzepte entwickeln: Prävention und Strukturaufbau**
16.30 Uhr	**Reflexion und Transfer**
17.15 Uhr	Achtsamer Abschluss

REFERIERENDE

Yael Wallrapp und *Luno Bünten*
Initiative Awareness e.V., Leipzig,
www.initiative-awareness.de

GESAMTVERANTWORTUNG UND INHALTLICHE BERATUNG

Nicole Richter
nicole.richter@kircheundgesellschaft.de
02304.755-234

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Die Teilnahmegebühr beträgt 150€ (Ermäßigung ggf. möglich), inkl. Seminarprogramm, vegetarische Mittagessen, Getränke und Gebäck/Obst.

Die Anreise/Unterkunft erfolgt selbstorganisiert.

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Anke Engelmann (Tagungssekretariat)
T. 02304.755-230 (Mo.-Fr. 9-16 Uhr)
anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Anmeldeschluss: 01.09.2026

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie **hier.**

INTERNET

Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie **hier**.

Freitag, 04. September 2026

09.00 Uhr	**Awareness-Konzepte in der Praxis**
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	**Betroffenenorientierte Unterstützung in Krisensituationen**
12.15 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	**Rollenklärung und professionelle Grenzen**
14.30 Uhr	Pause
14.45 Uhr	**Praxiswerkstatt: Fallbeispiele und Handlungssicherheit**
16.15 Uhr	**Abschluss, Evaluation und Transferplanung**
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

GESAMTLERNZIEL DES SEMINARS

Die Teilnehmenden erwerben Grundlagenwissen zu Awareness als diskriminierungssensibler und betroffenenorientierter Praxis. Sie entwickeln ein Verständnis für Diskriminierungs- und Gewaltverhältnisse, stärken ihre Kommunikations- und Handlungskompetenzen im Umgang mit Betroffenen und lernen, Awareness-Strukturen und Präventionskonzepte in ihren jeweiligen Organisationen und Veranstaltungszusammenhängen zu entwickeln und umzusetzen.

Titelbild: ©roszie-difference_pixabay

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes und des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen – und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..